



Protokoll Seniorenbeirat

**zur Sitzung des Seniorenbeirates Bardowick,
am Montag, den 03.02.2025 in der Beratungsstelle Jugend und Soziales,
Große Str. 16, Bardowick**

Bewieker Huus

Teilnehmer der Sitzung:

Friedrich Frank
Gudrun Britt
Hermann Soltau
Joachim Schwerdtfeger
Michael Krause
Norbert Biermann
Karin Nachtweyh
Jörn Constien

Abwesend: Sandra Cordes-Bertram, Vertreterin der Samtgemeinde Bardowick

Gäste: Christa Kastell-Schwerdtfeger

Teil 1 und Teil 2, Abstimmung mit dem Vertreter der "LZ". Herr Bohlmann und die Durchführung der Beiratssitzung.

In der Zeit 17:30 Uhr bis 18:17 Uhr wurde unser Gruppenfoto erstellt und gegenüber Herrn Bohlmann (Landeszeitung) die Position des Seniorenbeirates, zu seinen Aufgaben und Zielen reflektiert. Ziel soll es sein, einen entsprechenden Artikel in der "LZ" zu veröffentlichen. Angebot von Herrn Bohlmann, wenn wir zukünftig etwas veröffentlichen wollen, wird er uns dabei unterstützen. (Öffentlichkeitsarbeit)
Es wird in Erwägung gezogen, zur Montage des ersten Briefkasten in der Samtgemeinde eine Anzeige mit Foto in der "LZ" zu veröffentlichen. (Öffentlichkeitsarbeit)

Teil 2 Beiratssitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Die Sitzung wurde um 18:17 Uhr durch den Vorsitzenden eröffnet und mit der Begrüßung der Mitglieder eingeleitet.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit, Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und die Einladungen satzungsgemäß zugestellt.

3. Beschluss der Tagesordnung Die Tagesordnung wurde ohne Gegenstimmen, wie dargelegt angenommen

4. Verabschiedung des Protokolls vom 06.01.25

Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt

5. Aktuelle Aktivitäten

Präventive Hausbesuche, Powerpoint Präsentation

Norbert wird zu diesem Thema, den aktuellen Status zu diesem Thema darstellen und er hat sich bereit erklärt, zu der nächsten Sitzung, insbesondere den "Neuen", den Mitgliedern diese zu präsentieren. Es bedarf der Beratung, wie wir dann zu diesem Thema weiter verfahren wollen. (siehe auch, Punkt 5 Protokoll 06.01.25)

Senioren/innen- Betreuung

Achtung, einen Nachbesetzung, "Stelle" Fr.S. Luck scheint dringend notwendig. Es sollte geprüft werden, ob die **vorhandene Stellenbeschreibung** ausreicht, oder diese an den veränderten Herausforderungen angepasst werden muss. Hier sollte der *SRB sich positionieren, um seine Erwartung mitzuteilen.

Betrugsabwehr unter den Seniorinnen und Senioren eine neue Planung für weiterführende Veranstaltungen in 2025. Friedrich berichtet, dass das Rote Kreuz eine Veranstaltung dazu im März anbieten möchte. Zu bedenken ist, dass zu diesem Thema auch andere "Verbände" für ihre Mitglieder so etwas anbieten könnten. Wir plädieren, auf Initiative des *SRB, eine Veranstaltung dieser Art im Herbst einzuplanen. Die Frage der Redundanz der verschiedenen "Anbieter", sollte noch einmal diskutiert werden, um Doppel Aktivitäten zu vermeiden. Eine Ergänzung und Abstimmung der "Verbände" wäre wünschenswert. (Klärung offen)

Senioren- Briefkasten in der Samtgemeinde

Jörn berichtet über den aktuellen Stand dieses Projektes

Die Sponsoren aus unserer Gemeinde unterstützen uns mit Tatkraft, sodass wir auf der Zielgeraden sind. Wir müssen beraten, an welchen Plätzen wir die "Briefkästen" aufstellen wollen. Unsere Ansprechpartner müssen von uns informiert werden, um die Orte der Montage abzustimmen. Die Betreuung unserer Briefkästen, z.B, Sichtung und Leerung wird von uns übernommen. (Verantwortlichkeiten, bedarf noch der Klärung)

Formlose Anträge unsererseits sollten den Gemeinden und bei Bedarf den privaten Unterstützern zugehen.

Achtung, die jeweiligen **Spenden der Sponsoren** können durch die entsprechende **Spendenbescheinigung** rechtlich gegenüber der Samtgemeinde abgesichert werden. So hat alles einen rechtlichen Hintergrund und die notwendige Absicherung der Beteiligten in diesem Vorhaben.

Straßenfest Pieperstraße 2025

Standbesetzungen müssen eingeplant werden. Hier wird grundsätzlich überlegt, wie wir uns zukünftig präsentieren wollen? (Flyer, Postkarten, Give Aways usw.) Siehe auch "Öffentlichkeitsarbeit"

Filme für "Ältere".Prüfung durch Sandra und Karin auf Machbarkeit

Ein Jahresabo, eingebracht durch Karin, soll geprüft werden.

Eine Entscheidungsgrundlage zur Durchführung einer Veranstaltung in diesem Jahr muss noch vorbereitet werden. Zu beachten ist, dass wir unsere Samtgemeinde rechtzeitig und umfassend darüber informieren müssen. So dass wir durch unsere Veröffentlichung Interessierte erreichen können.

Der Internetauftritt Seniorenbeirat (*SBR) wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit geklärt.

Bearbeitung des Fragebogens und die Gestaltung des Briefkastens muss auf die nächste Sitzung am 03.03.25 verschoben werden.

Beteiligung an Ausschusssitzungen der Samtgemeinde.

Da wir intern besprochen haben, immer zu Zweit in die Ausschüsse zu gehen, fehlte im Finanzausschuss noch ein zweiter Teilnehmer, der Hermann unterstützte. Karin hat sich bereit erklärt Hermann zu unterstützen. Sodass sie von Sandra nachgemeldet werden kann, um sicherzustellen, dass sie zu den entsprechenden Sitzungen eingeladen wird.

11. Verschiedenes

Alle Fragen zur verbesserten **“Öffentlichkeitsarbeit”** sollten in den nächsten Sitzungen mit Sandra erörtert werden.

Folgende Punkte bedürfen der Klärung:

- Veröffentlichung im SAMBA
- Runder Tisch
- Bürgermeistertreffen
- Gestaltung Postkarten u. Flyer
- Give aways
- Homepage, Internetauftritt
- u. mehr..

Sitzung schließt um 18:50 Uhr

Nächste Sitzung 03.03.25 Rosenmontag

Schriftführer
Michael Krause

*SRB (Seniorenbeirat)